

# Wer will den SCO noch gefährden?

## Fußball-Kreisoberliga: Spitzenreiter gewinnt bei der FSG Dauborn/Neuesbach – Verfolger SG Hintermeilingen/Ellar spielt 3:3

Der SC Offheim hat die Spitze in der Fußball-Kreisoberliga durch ein 2:0 bei der FSG Dauborn/Neuesbach verteidigt und ausgebaut. Auch die SG Hintermeilingen/Ellar hat beim 3:3 in Eschhofen Punkte gelassen.

Limburg-Weilburg. Es gibt wohl nur noch einen Kampf um Platz zwei. Neben der FSG Dauborn/Neuesbach und der SG Hintermeilingen/Ellar ist der FC Dorndorf (2:1 gegen Laubuschbach) noch gut im Rennen. Die SG Weinbachtal war bei der TuS Lindenhofzhausen mit 2:3 unterlegen und hat an Boden verloren. Am Tabellenende holte die SG Hausen/Fussingen/Lahr 2 beim 5:2 gegen den FCA Niederbrechen wichtige Punkte. Schlusslicht VfR Niedertiefenbach beklagte ein 0:1 gegen den SV Elz und die SG Kirberg/Ohren musste in Löhnberg mit 1:2 die Segel streichen. Der Aufwärtstrend hält beim RSV Würges 2 an, wie das 2:1 bei der SG Kubach/Edelsberg unterstreicht, die in dieser Saison doch sehr enttäuscht. **bb**

### FUSSBALL-KREISOBERLIGA

**TuS Löhnberg – SG Kirberg/Ohren 2:1 (2:1).** Zwei Standard-Situationen in Form von zwei Foulelfmetern führten zum wichtigen Heimerfolg der Gastgeber. Maurice Zochert (18. und 37.) schoss zunächst eine beruhigende 2:0-Führung heraus. In den ersten 20 Minuten dominierten die Einheimischen vor allem läuferisch. Auch die Zuordnung im Mittelfeld passte. Ein Pfostentreffer von Claus Böhler in der 22. Minute war die einzige Ausbeute der Gäste zu diesem Zeitpunkt. Nach dem Anschlusstreffer in der 39. Minute durch Florian Stellweg kamen die Gäste im zweiten Spielabschnitt voll motiviert aus der Kabine und die Löhnberger mussten bis in die Schlussphase hinein den knappen Heimvorteil verteidigen. Maurice Zochert hatte fünf Minuten vor Spielende das 3:1 auf dem Fuß, scheiterte aber an Gästekeeper Rumpf.

**TuS Löhnberg:** Menger, Yildirim, Komorek, Fiedler, Berger, Schmidt, Kardaschewski, Hänsel, Zochert, Yildiz-Wagner (8. Stefan Zimmermann), Reitz – **SG Kirberg/Ohren:** Rumpf, Schulz, Deusser, Weber, Bradatsch, Spandl, Stögbauer (72. Sören Hergenhanh), Reichardt, Stellweg, Böhler (58. Frenkler), Reusch (81. Butzbach) – **SR:** Krämer (FC Rödellheim) – **Tore:** 1:0 Maurice Zochert (18., Foulelfmeter), 2:0 Maurice Zochert (37.). – **Zuschauer:** 2:1 Florian Stellweg (39.). – **Zuschauer:** 60.

**VfR Niedertiefenbach – SV Elz 0:1 (0:0).** Ein abgefalsteter Distanzschuss von Winfried Schmidt, der das Gehäuse nur knapp verfehlte, war der Auftakt zu einer weiteren Drangperiode der Einheimischen. Helmut Sarges scheiterte kurz darauf am Querbalken und wenige Minuten später traf Adrian Heymann nur den Pfosten. Auf der Gegenseite musste VfR-Keeper Bernbach nur ein Mal gegen Reichwein eingreifen. In der zweiten Halbzeit vergab Heymann, Schmidt und Sarges beste Tormöglichkeiten, wobei sich SV-Schlussmann Andre Wagner mehrfach auszeichnen konnte. Wie im Fußball üblich wurde die mangelnde Chancenverwertung bestraft. Der SV Elz, der in



Flankenlauf beim Spitzenspiel der Fußball-Kreisoberliga zwischen der FSG Dauborn Neuesbach und dem SC Offheim (großes Foto): Offheims Fabian Frieling (gelbes Trikot) und FSG-Verteidiger Andy Heil. David Schlitt (kleines Foto) war in dieser Szene auf dem Weg zum vermeintlichen 1:0 für Offheim und seinen Bewachern schon entleert. Am Ende besiegte Tabellenführer Offheim den Gastgeber mit 2:0. **Fotos: Bude**

den zweiten 45 Minuten nichts mehr für das Spiel tat, ging völlig überraschend in Führung. Nach einem Freistoß staubte Nicolas Konstantinidis zum 0:1 ab und stellte damit den Spielverlauf endgültig auf den Kopf.

**Niedertiefenbach:** Bernbach, Jeuck, Noll, Keul, Geis, Müller, Lanols, Schmidt, Schoth, Heymann, Sarges – **Elz:** A. Wagner, T. Wagner, Peters, Heinbächer, Reichwein (64. Häckel), Hieronymus, Theis, Amin (84. Paul), Balmert (90. Schmidt), Konstantinidis – **SR:** Meik Stupp (E.F.C. Kronberg 1910) – **Tore:** 0:1 Nicolas Konstantinidis (70.). – **Zuschauer:** 100.

**FC Dorndorf – TuS Laubuschbach 2:1 (2:0).** In der ersten Hälfte bot sich den Gastgebern schon kurz nach Spielbeginn die Möglichkeit zur Führung durch Stoppel, der mit einem Schuss aus 16 Metern knapp das Gästetor verpasste. Doch auch die Gäste hatten wenig später die Chance zur Führung, als Kral für den bereits geschlagenen Wörsdorfer den Ball vor der Linie rettete. Kurz darauf verpasste Juranovic die Führung für den FCD nach einer mustergültigen Flanke von Blaum. Danach lief für die Gastgeber eigentlich alles nach Plan. Zunächst wurde Pistor im 16er umgestoßen. Den fälligen Elfmeter verwandelte Keilwerth souverän.

**FC Dorndorf:** Wörsdorfer, Müller, Blaum, Kral, Keilwerth, Juranovic, Köper, Stoppel, Demaré, Feger, Pistor – **TuS Laubuschbach:** Müller, Rompel, Orter, Zuth, D. Bender, J. Bender, Weissleder, Pauly, Nickel, Schäfer, Traudt (46. Kremer) – **SR:** Murat Bozkir, SSV Dillenburg – **Tore:** 1:0 Jens Keilwerth (22., Foulelfmeter), 2:0 Johannes Feger (40.), 2:1 Jonas Bender (65.). – **Zuschauer:** 120.

**FSG Dauborn/Neuesbach – SC Offheim 0:2 (0:0).** Zwei hervorragend eingestellte Teams auf gleicher Ebene. Zunächst kommen die Gäste besser ins Spiel und haben durch Schlitt in der 7. Minute die erste Möglichkeit, doch Klein parierte. Nach 20 Minuten nahm dann die Heimelf mehr und mehr das Heft in die Hand. Zunächst zielte Da Silva nach Alleingang knapp am Tor

vorbei (28.) und Müller traf in der 30. Minute per Freistoß nur die Latte. Kurz danach zielte Klein auf der Gegenseite gegen den Außenpfosten. Nach einem Freistoß von Müller traf DaSilva per Kopf den Innenpfosten. Als Müller in der 58. Minute verletzungsbedingt das Feld verlassen musste, kam ein Bruch ins Spiel der Kombinierten. Doch die Führung der Gäste war dann zwei Minuten später doch sehr glücklich. FSG-Keeper Klein konnte einen Fernschuss von Tektas zwar noch an den Pfosten lenken, doch von da sprang er vor die Füße von Gästestürmer Klein und es stand 0:1. Fünf Minuten später hatte Großmann die große Möglichkeit zum Ausgleich, scheiterte aber mit einem Seitfallzieher an Hild. Mit dem Schlusspfiff erzielte Klein per Foulelfmeter den 0:2-Endstand.

**FSG Dauborn/Neuesbach:** Klein, Jansen, Heil, Pfeiffer, Gereon Coester, Da Silva, Müller (58. Matthias Coester), Brühl, Hückthier, Löffler, Michel Metz (55. Großmann) – **SC Offheim:** Hild, Hoffmann, Schneider (Bach 87.), Jung, Müller (65. Kloft), Tektas, Schmidt, Bräunche (90. Kutschardt 90.), Schlitt, Frieling, Simon – **SR:** Karpuz (TSV Nauheim) – **Tore:** 0:1 Schlitt (60.), 0:2 Schlitt (90., Foulelfmeter) – **Zuschauer:** 120.

**SG Hausen/Fussingen/Lahr 2 – FCA Niederbrechen 5:2 (2:1).** Das

erste Ausrufezeichen setzte Ruckes mit einem Pfostentreffer in der siebten Minute. Auf der Gegenseite musste Langer im Tor der Kombinierten in höchster Not retten. Überraschend fiel die Gästeführung in der 27. Minute, als Kentzia trocken aus 20 Metern den Ball im Winkel versenkte. Ruckes visierte von halbrechter Position zum zweiten Mal den Pfosten an (31.) und Rohleter tat es ihm drei Minuten später gleich. Allerdings landete der Abpraller diesmal vor den Füßen von Schick, der problemlos einschob. Nur eine Minute später drehten die Gastgeber die Partie endgültig. Rohleter wurde im Strafraum gefoult und Ruckes verwandelte zum 2:1 (35.). Das druckvolle Spiel wurde in der 57. Minute belohnt, als Steiff nach schöner Aktion vom rechten Flügel scharf in die Mitte flankte und ein Gästakteur unglücklich aber sehenswert per Flugkopfball in die eigenen Maschen traf. Ruckes köpfte nach einer tollen Flanke von bis dato unauffälligen Röttger ein (61.) und erstgenannter krönte seine gute Leistung in der zweiten Hälfte mit dem 5:1. HFL ließ die Zügel etwas lockerner und handelte sich noch den zweiten Gegentreffer ein.

**SG Hausen/Fussingen/Lahr 2 – FCA Niederbrechen 5:2 (2:1).** Das

erste Ausrufezeichen setzte Ruckes mit einem Pfostentreffer in der siebten Minute. Auf der Gegenseite musste Langer im Tor der Kombinierten in höchster Not retten. Überraschend fiel die Gästeführung in der 27. Minute, als Kentzia trocken aus 20 Metern den Ball im Winkel versenkte. Ruckes visierte von halbrechter Position zum zweiten Mal den Pfosten an (31.) und Rohleter tat es ihm drei Minuten später gleich. Allerdings landete der Abpraller diesmal vor den Füßen von Schick, der problemlos einschob. Nur eine Minute später drehten die Gastgeber die Partie endgültig. Rohleter wurde im Strafraum gefoult und Ruckes verwandelte zum 2:1 (35.). Das druckvolle Spiel wurde in der 57. Minute belohnt, als Steiff nach schöner Aktion vom rechten Flügel scharf in die Mitte flankte und ein Gästakteur unglücklich aber sehenswert per Flugkopfball in die eigenen Maschen traf. Ruckes köpfte nach einer tollen Flanke von bis dato unauffälligen Röttger ein (61.) und erstgenannter krönte seine gute Leistung in der zweiten Hälfte mit dem 5:1. HFL ließ die Zügel etwas lockerner und handelte sich noch den zweiten Gegentreffer ein.

**SG Hausen/Fussingen/Lahr 2 – FCA Niederbrechen 5:2 (2:1).** Das

**SG Hausen/Fussingen/Lahr:** Langer, Rohleter, F. Schick, Wasselt, Arnold (67. Kurzweil), Röttger, Steiff, Fuhrländer, Ruckes (76. Heep), Ch. Wagner, St. Wagner (23. T. Wagner) – **FCA Niederbrechen:** Wagner, Schupp, May, Kentzia, Kremer, Frei, Bretz, Schneider, Schwarz, Hafener, Reuter (60. Reymann) – **SR:** Marquardt – **Tore:** 0:1 Jens Kentzia (27.), 1:1 Florian Schick (34.), 2:1 Jan Ruckes (35. Foulelfmeter), 3:1 Michael Kremer (57. FT), 4:1 Jan Ruckes (61.), 5:1 Daniel Röttger (67.), 5:2 Nicolas Reymann (84.). – **Zuschauer:** 100.

**VfL Eschhofen – SG Ellar/Hintermeilingen 3:3 (1:3).** In der ersten Hälfte dominierte die SG und konnte durch eine feine Einzelleistung durch Christian Müller und einen souverän verwandelten Foulelfmeter durch Steffen Borbonus schon nach 15 Minuten in Führung gehen. Nachdem der sehr gut aufgelegte Manuel Leukel den Anschlusstreffer für die Hausherren gelang, konnte der abschlussstarke Borbonus prompt wieder den alten Abstand herstellen. Der VfL bekam

das Spiel immer mehr in den Griff und schon kurz nach der Pause hätte man durch einen Foulelfmeter herankommen können. Kim Stiller setzte ihn knapp neben das Tor. Doch eine Viertelstunde vor Ende wurden die Bemühungen der Gastgeber belohnt. Manuel Leukel schlug zum zweiten Mal zu und erzielte den wichtigen Anschlusstreffer für die Hausherren. Die SG hätte durch den schnellen Michael Putz kurz danach den Sack zu machen können. Dieser scheiterte jedoch an dem reaktionsschnellen Rouven Klatt. Stattdessen sorgte Thomas Steiff für den viel umjubelten Ausgleichstreffer.

**VfL Eschhofen:** Klatt, Glauben, Biebl, Tobias Leukel, Stiller, Subasi, Jung, Manuel Leukel, Björn Zell, Steiff – **SG Ellar/Hintermeilingen:** Seidel, Frederik Sehr, Meurer, Schardt, Stähler, Müller, Huh, Heep (56. Zey), Borbonus, Benedikt Sehr (46. Bardi), Putz – **SR:** Akenya (Hattersheim) – **Tore:** 0:1 Christian Müller (10.), 0:2 Steffen Borbonus (15. FT), 1:2 Manuel Leukel (24.), 1:3 Steffen Borbonus (40.), 2:3 Manuel Leukel (75.), 3:3 Thomas Steiff (85.). – **Zuschauer:** 120.

**TuS Lindenhofzhausen – SG Weinbachtal 3:2 (2:2).** Die SG Weinbachtal erwischte den besseren Start und ging bereits in der 11. Minute durch D. Seibel mit 1:0 in Führung. Nach feinem Pass von Zeibig, erhöhte Berger in der 24. Minute auf 2:0. Die TuS steigerte sich nun und schaffte bereits zwei Minuten später durch D. Roos den Anschlusstreffer zum 1:2. Roos fasste sich am linken Strafraumrand ein Herz und zog einfach ab. In der 39. Minute erzielte dann Edel, der sich im Strafraum durchgesetzt hatte, aus fünf Metern das 2:2. Auch nach der Pause begann Weinbachtal zunächst stärker, doch die TuS kämpfte sich zurück ins Spiel und es gab Möglichkeiten auf beiden Seiten. In der 77. Minute wurde Mach wegen Nachtreten im eigenen 16-Meterraum gegen J. Balmert des Feldes verwiesen. Den fälligen Foulelfmeter verwandelte Edel.

**Lindenhofzhausen:** S. Schmitt, Knoche, Denk, D. Schmitt, Otto, Rudolph, Balmert (90. Sprenger), Roos, Edel (83. Zeidler), Dietz, Rompel (45. Simonis) – **Weinbachtal:** Tillmann, Neu, Trojak, Zwißwiltz, Mach, Ketter, Seibel, Feilbig, Burger, Hardt, Krümm – **SR:** Jantz (SG Kohlecker) – **Tore:** 0:1 Seibel (11.), 0:2 Berger (24.), 1:2 Roos (26.), 2:2 Edel (39.), 3:2 Edel (78. Foulelfmeter) – **Zuschauer:** 90.

**SG Kubach/Edelsberg – RSV Würges 2 1:3 (0:2).** Eine der wenigen Tormöglichkeiten nutzte Mohammad Abbas zum Führungstreffer (28.). Nachdem Mathias Kiefer (35.) und Christian Hardt (37.) den möglichen Ausgleich verpasst hatten, erhöhte Michel Bork aus dem Gewühl heraus auf 0:2 (41.). Kubach/Edelsberg kam wie erwartet aus der Kabine und drängte auf das gegnerische Gehäuse. Folgerichtig gelang André Müller der Anschlusstreffer, als Mathias Kiefer einen indirekten Freistoß gedankenschnell ausgeführt hatte (66.). Mohammad Abbas sorgte mit dem 1:3 für die Entscheidung (83.).

**Kubach/Edelsberg:** Hühnel, Hultsch, Caspari (51. Lottermann), Eigenbrodt, Henss, C. Hardt, T. Hardt, Krämer, Keller, Kiefer, Müller – **Würges:** Weinrauch, Jung, Grossmann, Glasner, Zwiener, Michel, Feuerbach, Urbatschek, Abbas, Brands, Bork – **SR:** Bernhardt (SG Oberquembach) – **Tore:** 0:1 Mohammad Abbas (28.), 0:2 Michael Bork (41.), 1:2 André Müller (66.), 1:3 Mohammad Abbas (83.). – **Zuschauer:** 80.

# Die „Raben“ schwächeln

## Fußball-Kreisliga B: Dehn verliert als Tabellendritter nach Remis den Anschluss

Im Kampf um die Meisterschaft hat sich in der Fußball-Kreisliga B Limburg-Weilburg gestern einiges getan.

Limburg-Weilburg. Nach einem Unentschieden im Heimspiel gegen den TuS Weyer 2 verlor Dehn den Anschluss an den TuS Obertiefenbach, der sein Auswärtsspiel in Hadamar gewann. **kdb**

### FUSSBALL-KREISLIGA B

**VfL Eschhofen 2 – SV Erbach 0:3 (0:0).** Im ersten Abschnitt hielten die Gastgeber gegen die spielerisch starken Gäste gut dagegen. Nach der Halbzeit wurde das Spiel der Gastgeber auch nach vorne besser, aber eine Unachtsamkeit brachte die Gäste ein wenig glücklich in Führung. Danach wurde noch offensiver agiert, aber die Gäste erhöhten eiskalt zum verdienten Sieg. – **Tore:** 0:1 Rummel (70.), 0:2 Dorn (75.), 0:3 Schmidt (85.).

**Spvgg. Hadamar 2 – TuS Obertiefenbach 1:5 (0:1).** Kurz vor der Pause ging der Gast in Führung. Direkt nach Wiederanpfiff war der Gastgeber

berühmt, den Anschluss zu finden. Als per Foulelfmeter das 1:3 gelang, keimte Hoffnung auf, die jedoch fünf Minuten später zunichte gemacht wurde. – **Tore:** 0:1 Geis (43.), 0:2 Chaparro (54.), 1:2 Sertkaya (62.), 1:3 Schlimm (70.), 1:4 (75.), 1:5 (89.) beide Diefenbach.

**TuS Dehn – RSV Weyer 2 0:0.** Der TuS war in der ersten Hälfte die bessere Mannschaft und hatte auch Torchancen. In der 20. Minute war Schmidt (D.) alleine durch, umspielte den Torwart, traf ins Tor, doch zum Entsetzen der Zuschauer pfiff der Schiedsrichter ab und zeigte ihm die gelbe Karte. Die einzige Chance des Gastes während des ganzen Spiels (60.) vergab Aki. Es waren zwei verlorene Punkte für den TuS Dehn. – **Reserven:** Dehn 2 – Weinbachtal 3 1:3.

**TuS Weilmünster – FCA Niederbrechen 2 0:3 (0:1).** Bis zum Führungstreffer war das Spiel ausgeglichen. Nach dem FCA-Führungstreffer kam vom TuS kein Aufbäumen mehr. – **Tore:** 0:1 Kremer (27.), 0:2 Kremer (65.), 0:3 Ferreira (81.). – **Reserven:** TuS Weilmünster – Linter 3

1:8. **TuS Aumenau – SC Niederhadamar 2 2:3 (2:1).** Aumenau spielte eine sehr starke Halbzeit und ging auch verdient mit 2:1 in die Pause. An die starke Leistung konnte das Team nicht mehr anknüpfen, Niederhadamar kam besser ins Spiel und auch zu einem glücklichen Sieg, wobei Rolf Nowack (TuS) in der letzten Minute nur die Querlatte traf. – **Tore:** 0:1 Fetter (8.), 1:1 Brahm (20.), 2:1 Brahm (39.), 2:2 Fetter (61.), 2:3 Duzel (80.).

**SG Hangenmeilingen/Niederzeuzheim – SG Kirschhofen/Odersbach 5:5 (0:1).** Im ersten Abschnitt war es ein schwaches Spiel. Im zweiten Abschnitt überschlugen sich die Ereignisse. Zum einen, weil Keeper Flügel (SGHN) nicht den besten Tag hatte. Zum anderen weil sich die Gastgeber immer wieder heran kämpften. In der Schlussphase sahen Ringsdorf (93.) und Heimann (94., beide SGKO) die rote Karte. – **Tore:** 0:1 Eckert (41.), 1:1 Habel (48.), 1:2 Eckert (51.), 2:2 Habel (54.), 2:3 Österling (60.), 2:4 Schauer (66., Foulelfmeter), 3:4 Schmid

(70.), 4:4 Habel (89., Handelfmeter), 4:5 Schauer (92.), 5:5 Wöstmann (94.). – **Reserven:** 9:0.

**SV Wilsenroth – FC Steinbach 0:1 (0:1).** Steinbach hatte außer dem wunderschönen Kopfballtreffer von Alexander Rick und einer unnötigen gelb-roten Karte wegen Ballwegschlagens für den gleichen Spieler nichts zu bieten. Wilsenroth spielte druckvoll nach vorne und erarbeitete sich Chancen im Minutentakt. – **Tore:** 0:1 Rick (15.). – **Reserven:** 1:2.

**TuS Frickhofen – SG Heringen/Mensfelden 5:2 (4:0).** Die Gastgeber landeten einen verdienten Heim Sieg. Nach dem Anschlusstreffer machte Spielertrainer Adrovic mit dem dritten Tor für Frickhofen alles klar. Danach spielte nur noch der Gastgeber und den Kombinierten gelang nur noch Ergebniskosmetik. Albus (SGHM) sah in der 88. Minute die rote Karte. So stand am Ende ein klarer Sieg des TuS Frickhofen. – **Tore:** 1:0 Rätz (3.), 2:0 Hasani (43.), 2:1 Seel (51.), 3:1 Adrovic (70.), 4:1 Balija (75.), 5:1 Adrovic (78.), 5:2 Seel (90.).

Limburg-Weilburg. In der Fußball-Kreisliga C1 hielt sich Tabellenführer Dombach gegen Haintchen schadlos. In der Kreisliga C2 setzte sich der Tabellenzweite SV Elz 2 vom Dritten, Dorndorf 2, ab, der sein Heimspiel verlor. **kdb**

### FUSSBALL-KREISLIGA C1

**SG Gaudernbach/Hasselbach – FSG Grävebeck/Seelbach/Falkenbach 0:1 (0:1).** Die Gastgeber zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung. Ein Unentschieden wäre gerecht gewesen. – **Reserven:** 1:0. **SV Bad Camberg – TuS Staffel 2:3 (1:1).** Der SV Bad Camberg spielte stark ersatzgeschwächt. Das Team scheiterte bereits nach 60 Sekunden am Lattenkreuz. – **Tore:** 1:0 Simon (6., Eigentor), 1:1 M. Simsek (39.), 1:2 Akbos (52.), 1:3 M. Simsek (80.), 2:3 Geiger (85.).

(22.), 2:1 Barfuss (25.), 3:1 Machoi (70.), 4:1 Weber (80.). – **Reserven:** 3:4.

**FC Rubin Limburg-Weilburg – SV Allendorf 3:0 (1:0).** Die Gastgeber haben das Spiel dominiert und siegten auch verdient. – **Tore:** 1:0 Weisheim (17.), 2:0 Weisheim (75.), 3:0 Starzew (90.). – **Reserven:** 3:0.

**SV Thalheim – DJK SG Limburg 2:1 (2:1).** Eine kampfbetonte Partie mit Chancen auf beiden Seiten. Die Gastgeber siegten trotz vielen Ersatzspielern. – **Tore:** 1:0 Simon (15.), 1:1 Hilpisch (30.), 2:1 Melbau (40.). – **Reserven:** 1:3.

**SV Münster – FV Weilburg 1:1 (1:0).** Nach besserer erster Hälfte ging der SV verdient in Führung. Durch einen Torwartfehler kam der Gast noch zum Ausgleich. – **Tore:** 1:0 Ketter (30.), 1:1 Bayran (70.). – **Reserven:** 2:1.

**FSV Runkel – SG Schadeck/Hofen/Eschenau 1:1 (1:0).** Ein erfolgreiches Derby für beide Teams mit einem gerechten Ergebnis. – **Tore:** 1:0 Reichert (35.), 1:1 (70.). – **Reserven:** 0:0.

### FUSSBALL-KREISLIGA C2

**FSG Dauborn/Neuesbach 2 – SC Offheim 2 0:2 (0:1).** Die Heimelf knüpfte an die schwache Leistung der Vorwoche an und kassierte die dritte Niederlage in Folge. – **Tore:** 0:1 (35.), 0:2 beide Hahn (67.). **TuS Löhnberg 2 – SG Kirberg/Ohren 2 1:9 (0:4).** Eine eindeutige Heimgniederlage

für den TuS, die bereits in der Anfangsphase ihren Lauf nahm und am Ende überdeutlich wurde.

**VfR Niedertiefenbach 2 – SV Elz 2 1:5 (1:2).** Mit einem Doppelschlag ging der Gast in Führung. Mit dem dritten Treffer war die Partie entschieden. – **Tore:** 0:1 Pauli (28.), 0:2 Maurer (31.), 1:2 Kollang (35.), 1:3 Schmeiser (51.), 1:4 Maurer (63.), 1:5 Pauli (66.).

**FC Dorndorf 2 – TuS Laubuschbach 2 0:2 (0:0).** Die stark ersatzgeschwächten Gastgeber hatten Probleme, das Spiel nach vorne aufzuziehen, da die etatmäßigen Stürmer fehlten. – **Tore:** 0:1 Koschel (50., Foulelfmeter), 0:2 Fell (89.).

**SG Kubach/Edelsberg 2 – Werschauer SV 2:4 (0:2).** – **Tore:** 0:1 Türköglu (25.), 0:2 Aziz (38.), 0:3 Fachingler, 1:3 Hunnenmörder (67.), 2:3 Mielke (70.), 2:4 Post (90.).

**TuS Lindenhofzhausen 2 – SG Weinbachtal 2 0:0.** Ein ausgeglichenes Spiel mit leichten Vorteilen für die Gastgeber. Ein Spiel ohne besondere Vorkommnisse. **TSV Steeden – SG Hintermeilingen/Ellar 2 6:2 (4:2).** Die SG verlor ihren Torhüter vor der Pause durch Verletzung und musste mit einem Spieler weniger das Spiel fortsetzen. – **Tore:** 1:0 Scheu (1.), 2:0 Ax (22.), 2:1 T. Klein (23.), 2:2 Würfler (25.), 3:2 König (37.), 4:2 Ax (40.), 5:2 Scheu (85.), 6:2 König (86.).